

PROBERAUM-RECHERCHE 2012

INHALT –

01 – Einleitung	S. 03
02 – Bestand / Übersicht	S. 05
03 – Bestand / Detailrecherche	S. 11
04 – Potentielle Proberäume	S. 30
05 – Fazit	S. 35
06 – Handlungsempfehlungen	S. 38
07 – Empfehlungen für Musiker	S. 43
07 – Kontakt	S. 45

01 – EINLEITUNG

Die vorliegende Recherche wurde beauftragt, um die Proberaumsituation in Düsseldorf zu analysieren und mittelfristig zu optimieren. Ziel der Proberaumrecherche war es einerseits, den Bestand der als Proberaum vermieteten Immobilien zu ermitteln. Andererseits sollten potentiell nutzbare neue Räume gesucht sowie mittel- und langfristige Lösungswege zur Verbesserung der Proberaumsituation aufgezeigt werden.

Die Beauftragung und Recherche erfolgte, bevor bekannt wurde, dass der Proberaumkomplex am Gatherweg 98 geschlossen werden soll und damit rund 80 Räume in ihrem Bestand bedroht sind. Inzwischen wurde auch der Bunker Gerresheim (Heyestr.) geschlossen. Hier sollen 16 Proberäume existieren.

Insofern spitzt sich die Proberaumsituation in Düsseldorf weiter zu, innerhalb der nächsten Monate werden rund 100 Bands, die bislang Proberäume gemietet hatten, sich neue Räumlichkeiten suchen müssen.

Die eigentliche Proberaum-Recherche wurde im Dezember 2011 und Januar 2012 von der Open Source GmbH und dem Kulturzentrum zakk durchgeführt. Vermieter wurden offiziell kontaktiert, ergänzt wurden diese Angaben durch Informationen und Hinweise von Bands und Musikern. Abgefragt wurden ebenfalls verschiedene Ämter, Bezirksvertretungen, städtische Tochterunternehmen, Kirchen und Wohlfahrtsverbände.

Wir weisen darauf hin, dass die Berichterstattung über die bevorstehende Schließung des Bunkers Gatherweg mitunter dazu führte, dass sowohl Vermieter als auch Mieter von Proberäumen in sog. „Off-Locations“ nicht willens waren, uns Auskünfte zu erteilen.

02 – BESTAND / ÜBERSICHT

Proberaumkomplexe in Düsseldorf (20+ Räume):

01. BAND-HOUSE (s. Seite 12)

Reisholzer Werftstr. 39
40589 Düsseldorf (Reisholz)

Kontakt: Jan Rohlfing
T.: 0211 - 79 00 57 4
E.: kontakt@band-house.com

02. HANS-PETER-ZIMMER-STIFTUNG („CONSUM“) (s. Seite 18)

Ronsdorfer Str. 77a
40233 Düsseldorf (Flingern)

Kontakt: Tim Koch
T.: 0172 - 97 15 31 7

03. MUSIKBUNKER GATHERWEG

Gatherweg 98
40231 Düsseldorf (Lierenfeld)

Kontakt: Heinz Camp
T.: 0211 - 92 15 05 0

04. KULTURBUNKER WERSTENER KREUZ (s. Seite 22)

Kölner Landstr. 242
40591 Düsseldorf (Wersten)

Kontakt: Christoph Scholl
T.: 0211 - 76 79 65
E.: c.scholl@arcor.de

05. ROCKBUNKER GERRESHEIM (s. Seite 26)

Heyestr. 152
40625 Düsseldorf (Gerresheim)

Kontakt: Dietmar „Didi“ Kunze
T.: 0211 - 28 18 81
E.: mietverwaltung@easydrumming.de

Kleinere Proberaumkomplexe in Düsseldorf:

06. BÖHLER WERKE (genaue Anzahl der Räume nicht bekannt)

Hansaallee 321
40549 Düsseldorf (Lörick)

Kontakt: Bernd Lütz
E.: bernd.luetz@boehler-verwaltung.de

07. FRIEDENSTRASSE (ca. 15 Proberäume) (s. Seite 16)

Friedenstr. 62
40219 Düsseldorf (Bilk)

Kontakt: Britta Hallen
T.: 0211 - 52 92 71 1
E.: info@britta-hallen.com

08. KOPPERSSTRASSE (genaue Anzahl der Räume nicht bekannt) (s. Seite 20)

Koppersstr. 24
40549 Düsseldorf (Heerdt)

Kontakt: Dirk Giesler
T.: 0177 / 3220151
E.: dirk.giesler@arcor.de

09. KULTURSCHLACHTHOF

Rather Str. 25
40476 Düsseldorf (Derendorf)
Derzeit aufgrund von Baumaßnahmen keine Proberaumvermietung

Kontakt: Ran Aloofi
T.: 0163 - 46 07 48 0
Axel Burchardt
T.: 0177 - 64 26 22 4
Stefan Schiffermüller
T.: 0178 - 32 41 68 8

10. Music Academy Düsseldorf GbR, Rock & Jazz School

Liesegangstrasse 24
40211 Düsseldorf (Stadtmitte)
Keine Proberaumvermietung entgegen Informationen auf der Homepage

Kontakt: Lars Dannenberg
T.: 0211 - 64 94 11 6
E.: duesseldorf@music-academy.com

11. NIEDERRHEINSTRASSE (10 Proberäume)

Niederrheinstr. 161
40474 Düsseldorf (Lohausen)

Kontakt: Flughafen Düsseldorf GmbH

12. PINIENSTRASSE (ca. 5 Proberäume) (s. Seite 24)

Pinienstr. 2
40233 Düsseldorf (Flingern)

Kontakt: AVG GmbH, Herr Bende
T.: 0211 - 98 40 20

13. BUNKER SANDTRÄGER WEG (genaue Anzahl der Räume nicht bekannt) (s. Seite 28)

Sandträger Weg 11
40627 Düsseldorf (Vennhausen)

Kontakt: Heribert Kasper
T.: 0211 - 27 00 90 0

14. FALKENHEIM GERRESHEIM (4 Räume) (s. Seite 14)

Unter den Eichen 62a,
40625 Düsseldorf

Kontakt: Hr. Könen

03 – BESTAND / DETAILRECHERCHE

BAND-HOUSE –



BAND-HOUSE – Reisholzer Werftstr. 39, 40589 Düsseldorf (Reisholz)

Ansprechpartner: Jan Rohlfing, Tel.: 0211 - 79 00 57 4

- 40 Proberäume in verschiedenen Größen (auf ca. 60 Bands)
- 100% Auslastung der bestehenden Proberäume
- Keine Proberäume an anderen Standorten
- Warteliste interessierter Bands bereits vorhanden
- Freie Räume werden zudem über die eigene Internetseite kommuniziert (www.band-house.com)
- Kaltmiete pro m²: 8-10€
- Nebenkosten variieren
- Keine Mietpreiserhöhung geplant; NK könnten steigen
- Gute Akustik der Räumlichkeiten
- Räumlichkeiten sind gut beheizt und gut belüftet
- Ca. 35 von 40 Räumen verfügen über Tageslicht
- Gute Sicherung gegen Einbruch (z.B. Kameraüberwachung der Flure)
- Sämtliche sanitäre Einrichtungen sind funktionstüchtig
- Räumlichkeiten sind rund um die Uhr nutzbar
- Gutes Verhältnis zur Nachbarschaft
- Bisher keinerlei Probleme mit Musikern oder Bands

Freie Anmerkungen:

Potential in den Rheinhöfen für weitere Proberäume muss geprüft werden;

„Musikhaus“: 2.400m² – davon 1.600m² an Band-House & ca. 700m² anderweitig vermietet

FALKENHEIM GERRESHEIM –

FALKENHEIM GERRESHEIM – Unter den Eichen 62a, 40625 Düsseldorf
Ansprechpartner: Hr. Könen

- 2 Räume genutzt (1x als Proberaum vermietet, 1x interne Nutzung)
- 2 gemeinschaftlich genutzte Räume vorhanden, die potentiell als Proberäume zur Verfügung gestellt werden können:
 - Saal (ca. 100m²)
 - Raum (30m²)

Mehr unter:

<http://www.duesselfalken.de/News/falkenheime-gruppen/falkenheim-gerresheim>

FRIEDENSTRASSE –

FRIEDENSTRASSE – Friedenstr. 62, 40219 Düsseldorf (Bilk)

Ansprechpartner: Fr. Hallen, Tel.: 0211 - 52 92 71 1

- ca. 15 verschieden große Proberäume (20–25m²)
- Alle nutzbaren Räume besetzt
- Keine Warteliste vorhanden (Räume bei Leerstand über Mundpropaganda schnell wieder vermietet)
- Kaltmiete pro m²: 10€ inkl. NK (246€ warm + Strom / 25m²)
- Räumlichkeiten sind täglich bis 22.00 Uhr nutzbar
- Keine Probleme mit der Nachbarschaft, da die Proberäume sich im Keller eines Bürogebäudes befinden und nach außen schalldicht sind

HANS-PETER-ZIMMER-STIFTUNG –



HANS-PETER-ZIMMER-STIFTUNG – Ronsdorfer Str. 77a, 40233 Düsseldorf (Flingern)
Ansprechpartner: Hr. Koch, Tel.: 0172 - 97 15 31 7

- 67 Proberäume in verschiedenen Größen (10-60m²; die meisten 20-30m²)
- 100% Auslastung der bestehenden Proberäume
- Zahlreiche Dauermieter (ca. 15% der Räume mit hoher Fluktuation)
- Keine Warteliste für interessierte Bands vorhanden (hat sich nicht bewährt)
- Freie Räume werden über Mundpropaganda und die HPZ-Website kommuniziert
- Freie, derzeit noch ungenutzte Lagerhalle (ca. 600-700m²) mit generellem Potential unter gleicher Verwaltung vorhanden (hpz-stiftung.org)
- Kaltmiete pro m²: 8,20€ (NK derzeit 2,10€)
- NK werden 2012 auf 2,40€ erhöht
- Kautions: 2 Brutto-Warmmieten
- Mindestmiete 6 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate
- Gute Akustik der Räumlichkeiten (Aufnahmen ohne weiteres möglich)
- Räumlichkeiten sind gut beheizt (16-17°C; Bands können Heizlüfter aufstellen)
- Räume verfügen nicht über Tageslicht
- Gute Sicherung gegen Einbruch (regelmäßige Rundgänge, Schließanlage)
- Großteil der Räume ist gut belüftet
- 6 Toiletten, die regelmäßig gereinigt werden
- Umbaumaßnahmen für 300.000€ zum Brandschutz vorgenommen (Brandmeldeanlage, Fluchtwege, Brandschutztüren)
- Räumlichkeiten sind von 8.00 – 2.00 Uhr nutzbar (Ein- und Ausladen in Einzelfällen nach Absprache auch später)
- Gutes Verhältnis zur Nachbarschaft

Freie Anmerkungen:

Ausreichend Parkplätze vorhanden. Die HPZ-Stiftung fördert Musiker, die bei ihnen Proberäume mieten mit einem Bandwettbewerb. Zudem sind eine „Open Stage“ sowie eine „Streaming Website“ zur Präsentation der Bands geplant.

KOPPERSTRASSE –



KOPPERSSTRASSE – Koppersstr. 24, 40549 Düsseldorf (Lörick)

Ansprechpartner: Hr. Giesler, Tel.: 0177 - 32 20 15 1

- 19 Proberäume in verschiedenen Größen (15-90m²)
- 100% Auslastung der bestehenden Proberäume
- Zahlreiche Dauermieter (Kaum Fluktuation)
- Keine Warteliste für interessierte Bands vorhanden (hat sich nicht bewährt)
- Freie Räume werden über eine Warteliste und Mundpropaganda kommuniziert
- Kaltmiete durch unterschiedliche Raumgrößen sehr verschieden: ca. 140 – 350€ warm
- Keine Staffelmieten; keine Mieterhöhungen geplant
- Keine Mindestmietdauer; Kündigungsfrist 3 Monate
- Schlüsselkaution (Schließanlage)
- Gute Akustik der Räumlichkeiten (Schalldämmung innerhalb der Räume durch Mieter)
- Räumlichkeiten sind gut beheizt
- Alle Räume verfügen über Tageslicht (Fenster in jedem Raum)
- Gute Sicherung gegen Einbruch (Schließanlage)
- Gebäude ist gut belüftet (über Fenster – auch in Fluren und Fluchtwegen)
- 4x Damen- & Herren-Toilette
- Räumlichkeiten 24 Stunden an allen 7 Tagen nutzbar
- Keinerlei Probleme mit der Nachbarschaft (Lage im Industriegebiet; ansässige Firmen sind sogar eher froh, wenn abends noch Menschen dort sind)
- Keine Probleme mit Musikern oder Bands

Freie Anmerkungen:

Regelmäßiger Reinigungsdienst sowie Durchführung von nötigen Wartungsarbeiten durch den Vermieter

KULTURBUNKER
WERSTENENER KREUZ –



KULTURBUNKER WERSTENER KREUZ – Kölner Landstr. 242, 40591 Düsseldorf (Wersten)
Ansprechpartner: Hr. Scholl, Tel: 0211 - 76 79 65, E-Mail: c.scholl@arcor.de

- 42 Proberäume (20–25m²)
- 100% Auslastung der Proberäume (teilweise durch mehrere Bands)
- Zahlreiche langfristige Mieter
- Warteliste interessierter Bands vorhanden (Kontakt z.T. durch Kulturamt vermittelt)
- Keine Proberäume an anderen Standorten
- Weitere Räumlichkeiten mit Proberaumpotential vorhanden (siehe unten)
- Kaltmiete pro m²: 5-6€
- Nebenkosten: fix 30€ / Raum
- Keine Staffelmieten, keine Mietpreiserhöhung geplant
- Keine Mindestmietdauer
- Gute Akustik der Räumlichkeiten (Aufnahmen begrenzt möglich)
- Schließenanlage gegen Einbruch vorhanden
- 1 Toilette
- Umbaumaßnahmen zum Brandschutz vorgenommen
- Räumlichkeiten sind rund um die Uhr nutzbar
- Gutes Verhältnis zur Nachbarschaft
- Wenig Probleme mit Musikern oder Bands
- Geräumiges Treppenhaus
- Gute Parkmöglichkeiten sowie sehr gute Straßenbahnanbindung.

Ergänzung „Proberaum-Potential“:

3. Etage: 12 Räume in Bauphase steckengeblieben; finale Arbeiten (wie z.B. Brandschutz) nötig.

Keller: grundsätzlich Potential

Erdgeschoss: ca. 7 Räume möglich

PINIENSTRASSE –



PINIENSTRASSE – Pinienstr. 2, 40233 Düsseldorf (Flingern)

Ansprechpartner: Hr. Bender, Tel.: 0211 - 98 40 20

- 5 Proberäume in verschiedenen Größen (24m²)
- Alle nutzbaren Räume belegt
- Keine Warteliste interessierter Bands vorhanden
- Räume werden nicht mit anderen Bands geteilt
- Vermieter kümmert sich gut
- Kaltmiete pro m²: 11€ inkl. NK (265€ warm + Strom pro Proberaum)
- Gute Akustik der Räumlichkeiten
- Räume sind gut beheizt
- Kein Tageslicht
- Gut gegen Einbruch gesichert
- Gute Lüftungsanlage vorhanden
- 1 Toilette (regelmäßige Reinigung durch Vermieter)
- Fußboden im Flur neu gestrichen
- Räumlichkeiten sind rund um die Uhr nutzbar
- Keine Probleme mit den Nachbarn
- Wenig Probleme mit Musikern oder Bands

ROCKBUNKER GERRESHEIM –

DERZEIT GESCHLOSSEN!



DERZEIT GESCHLOSSEN!

ROCKBUNKER GERRESHEIM – Heyestr. 152, 40625 Düsseldorf (Gerresheim)

Ansprechpartner: Hr. Kunze, Tel.: 0211 - 28 18 81

- ca. 16 Proberäume in verschiedenen Größen (10-32m²)
- Volle Auslastung der bestehenden Proberäume (Räume werden nicht geteilt)
- Befragte Band wurde über eine Anzeige im Internet auf Räumlichkeiten aufmerksam
- Vermieter kümmert sich um das Nötigste; Putzfrau kommt 1x die Woche

- Kaltmiete pro m²: ca. 8€ (250€ bei 32m²)
- Nebenkosten: pauschal (bei 32m²) 5€ pro Person + 2,50€ Putzgeld p.P.

- Gute Akustik der Räumlichkeiten (Schaumstoff)
- Sanitäre Anlagen in gutem Zustand; für Männer und Frauen getrennt vorhanden

- Räumlichkeiten sind 24 Stunden nutzbar
- Zum Ein- und Ausladen können kurzfristig 2 Autos vor den Räumen halten
- Keine Probleme mit der Nachbarschaft

BUNKER SANDTRÄGER WEG –

BUNKER SANDTRÄGER WEG – Sandträger Weg 11, 40627 Düsseldorf
Ansprechpartner: Hr. Kasper, Tel.: 0211 - 27 00 90 0

- Auslastung: 100%
- Räume werden ausschließlich über Mundpropaganda vergeben

04 – POTENTIELLE PROBERÄUME

Potentielle Räume in Düsseldorf:

– BILK

- Aachener Str.
„Lernort Studio“

– DERENDORF

- Heinrich-Erhardt-Str. / Ecke Rather Str
ehemaliges Straßenverkehrsamt

– ELLER

- Schlossallee, 40229 Düsseldorf
36 m²-Raum in Besitz und Verwaltung der AWO

schlichter, unverkleideter Kellerraum
Strom vorhanden

In mehrfach genutzten Immobilien: Zugangszeiten unklar
Benötigt: Dämmung, Heizkörper, Verkleidung der Wände, Bodenbelag
Flächen können generiert werden, jedoch nicht ohne Unterstützung;

Kontakt: Fr. Riedemann (Assistenz Geschäftsführung)
T.: 0211 - 60 02 51 29

Hr. Volpat (Architekt)
T.: 0211 - 60 02 51 51

– FLINGERN

- Flinger Richtweg
Ehemals Firma „Dillinger“, Eigentum der Stadt Düsseldorf, verwaltet durch Amt 23
- Lacomblestr.
Ehemaliges Studieninstitut
- Mettmanner Str.
Ehemaliges Landesumweltamt, Eigentümer: Generalkonsulat Griechenland
- Ronsdorfer Str., 40231 Düsseldorf
bislang ungenutzte Lagerhalle im Eigentum der HPZ-Stiftung; ca. 600-700m²

ohne Investition keine Nutzung möglich (Schalldämmung, Raumaufteilung, Brandschutz)

Kontakt: Tim Koch
T.: 0172 - 97 15 31 7

– GERRESHEIM

- Heyestr.
Gelände der Glashütte, 16 Räume

Kontakt: Herr Kunze
- Verein Falkenheime e.V. / Düselfalken
1-2 Kellerräume / ca. 20m²

Kontakt: Michael Könen
Email: michael.koenen@duesselfalken.de

– HAMM

- Fährstr., 40221 Düsseldorf
Potentiell Raum für ca. 10- 15 Proberäume

Lagerräume, Toiletten, Aufzug, Tageslicht durch Glasbausteine, keine Anlieger, gute Verkehrsanbindung
ohne Investitionen keine Nutzung möglich (Schalldämmung, Raumaufteilung, Einbau von Türen, Verlegung von Stromleitungen)

Kontakt: Andrew Uhlemann
E.: drew@triggerfish.de

– HEERDT

- Wiesenstr.

Leerstehende, teilweise aufgegebene Hallen im Bereich zwischen Clarissenstraße und Kopperstraße; keine Informationen zu Eigentumsverhältnissen und Zustand

– OBERBILK

- Oberbilker Allee, 40227 Düsseldorf
29 m²-Raum in Besitz und Verwaltung der AWO

schlichter, unverkleideter Kellerraum
Strom vorhanden

In mehrfach genutzten Immobilien: Zugangszeiten unklar
Benötigt: Dämmung, Heizkörper, Verkleidung der Wände, Bodenbelag
Flächen können generiert werden, jedoch nicht ohne Unterstützung;

Kontakt: Fr. Riedemann (Assistenz Geschäftsführung)
T.: 0211 - 60 02 51 29

Hr. Volpat (Architekt)
T.: 0211 - 60 02 51 51

– OBERKASSEL

- Comeniusstr., 40545 Düsseldorf
CREATIV-HAUS OBERKASSEL

Städtisches Eigentum, verwaltet durch Amt 23

05 – FAZIT

Die ausführliche IST-Analyse zum Bestand der Proberäume in Düsseldorf hat ergeben, dass sich die hiesigen Bands zurzeit auf ca. 300 recherchierbare Proberäume verteilen (Stand Jan. 2012). Die Räume werden fast alle doppelt genutzt (Mehrfachbelegung). Hinzu kommt noch eine relevante Anzahl privater Keller und Räumlichkeiten, die aber nicht verifizierbar ist.

Der durchschnittliche Mietpreis liegt bei 10€ pro qm zzgl NK. Die Annahme, dass der Mietpreis sich nach dem Zustand der Räume und der angebotenen Infrastruktur richtet, bestätigte sich nicht. Die Nachfrage ist sehr viel größer als das Angebot, und die Bands zahlen daher z.T. unangemessene Mieten bzw. lassen sich auf bedenkliche Bedingungen ein.

Viele Hoffnungsträger der lokalen Musikszene haben sich mangels annehmbaren Angebots selber Räume im privaten Umfeld geschaffen (zum Beispiel: Stabil Elite, Adrian Pauly, Our Lives Without Us...).

Die günstigsten Räume finden sich im Werstener Bunker. Hier wären auch noch Ausbaureserven vorhanden. Für uns nicht einzuschätzen ist der damit verbundene sicherheitstechnische Aufwand. Geklärt werden müsste, in Absprache mit dem Eigentümer, der Landeshauptstadt Düsseldorf, wie und nach welchen Kriterien die Räume vergeben werden.

Die aus unserer Sicht besten Räume werden vom Band-House in Reisholz und von einer privaten Baufirma in Heerdt angeboten, ordentliche, helle und trockene, eigens als Proberaum erstellte Räume zu marktüblichen Preisen, allerdings nicht in zentraler Lage.

Ein negativer Effekt des Booms der Stadt Düsseldorf ist, dass Gebäude, die zum Teil jahrelang leer standen und durch Bands, Künstler, Off-Location-Betreiber etc. zwischengenutzt wurden, mittlerweile anderweitig belegt sind (Beispiel: Alte Paketpost – jetzt genutzt durch Schauspielhaus und Ordnungsamt) und somit die Freiräume, in der sich die Szene selber organisieren konnte, nicht mehr oder kaum noch zur Verfügung stehen.

Durch eine Rettung der Räume im Hochbunker Gatherweg könnte für förderungswürdige Bands Raum erhalten werden. Über die entstehenden Kosten sollte ein entsprechendes Gutachten Auskunft geben.

Bei einem Investment, das unter Umständen vergleichbar ist mit dem des Kulturbunkers Werstener Kreuz, ist zu prüfen, ob der Bau von neuen Räumen unter Umständen nicht günstiger und zeitgemäßer ist. Die wichtigsten Grundvoraussetzungen wären:

- finanziell erschwinglich für die Bands
- gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- emissionstechnisch auf einem Stand, der Lärmprobleme mit der Nachbarschaft verhindert.

Zwar hat die Abfrage und Recherche bei städtischen Gebäuden, kommunalen Töchtern, Wohlfahrtsverbänden und Kirchen zur Identifikation einzelner, potentiell nutzbarer Räume geführt (siehe Abschnitt 3), aber nur einen einzigen Hinweis ergeben, wo ein neues Probe-raumzentrum entstehen könnte, nämlich im Keller des Lernort Studios auf der Aachener Str. 39. Für Schulen wäre es unserer Ansicht nach möglich und sehr sinnvoll - zumindest für Schülerbands der eigenen Schule - temporär Raum zur Verfügung zu stellen. Zudem würde der bürokratische Aufwand gering gehalten.

06 – HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

Akut:

Ämterübergreifend sollte geprüft werden, ob der Erhalt des Bunkers Gatherweg sowie der Räume im Bunker Gerresheim mit vertretbarem Aufwand möglich ist, um den bereits vorhandenen Druck auf die Proberaumsituation nicht weiter zu verschärfen. In der Öffentlichkeit (Presse / soziale Netzwerke / Musikszene) kommt dem Bunker Gatherweg eine Signalfunktion zu, die auch Ausstrahlung auf die Bereitschaft privater Vermieter hat, sich weiter auf diesem Feld zu engagieren.

Kurzfristig:

– aufgelistete Baureserven in städtischen Immobilien prüfen, ob mit einfachen Mitteln sich dort dauerhaft oder zumindest temporär Proberäume einrichten lassen. Als erste Adresse wäre hier das Lernort Studio, Aachener Str. 39, zu nennen, sowie der Bunker Werstener Kreuz.

Wir regen an:

– für diese Räume Ortstermine mit einer Baufirma, die Erfahrung im Ausbau von Proberäumen hat, durchzuführen und Kostenvoranschläge einzuholen. So kann festgestellt werden, wieviele Räume insgesamt in Frage kommen und mit welchen Mitteln diese den Auflagen entsprechend hergerichtet werden können.

– in Zusammenarbeit mit dem Schulamt zu prüfen, ob in den Schulgebäuden Proberäume für junge, schuleigene Bands eingerichtet werden können, die dann in Eigenregie der jeweiligen Schule vergeben werden.

– privaten Anbietern einzelner Proberäume es mit einem Mustervertrag zu erleichtern, ihre potentiellen Räume an Musiker/Bands zu vermieten. Dieser Vertrag für Gewerbeimmobilien sollte ausdrücklich auch eine zeitlich begrenzte Vermietung möglich machen, um den Vermieter vor rechtlichen Auseinandersetzungen im Falle einer anderen Nutzung zu schützen.

Flankierend wäre ein öffentlicher Aufruf „Wir suchen Proberäume für Düsseldorfer Bands“ seitens des Kulturamtes sinnvoll. Checkliste, Mustermietvertrag und Kontakte zu suchenden Bands könnten dann potentiellen Anbietern zur Verfügung gestellt werden.

Langfristig:

Um kreatives Potential in der Stadt zu halten, ist es sinnvoll, neue Proberäume zu bauen. Die Nachfrage ist eindeutig vorhanden. Auch in Düsseldorf gibt es Best Practice-Beispiele für privatwirtschaftliches Engagement. Aus anderen Städten sind Modelle einer Public-Private Partnership mit mobilen Proberaum-Boxen bekannt. Grundvoraussetzung sind aber freie Flächen, die dafür in Anspruch genommen werden können.

Die Anbieter von Proberäumen, die sich in dieser Recherche als sehr professionell erwiesen haben und die Möglichkeit des weiteren Ausbaus in Aussicht gestellt haben (z.B. Band-House, Kopperweg, Kulturbunker Wersten), könnten beim weiteren Ausbau von Proberäumen finanziell unterstützt werden. Sollte dies geschehen, ist es jedoch unerlässlich, dass bestimmte Auflagen an die Räume gekoppelt werden, u.a.:

- Mindestvermietdauer
- maximaler Kaltmietpreis
- transparente Vergabekriterien

Unterhalb eines kompletten Neubaus gibt es Lösungsansätze aus anderen Städten (u.a. Frankfurt, Essen):

– Raum in Raum Lösung:

Nach Prüfung der städtischen Immobilien wäre es durchaus möglich, z.B. in einer ehemaligen Industrie- oder Lagerhalle durch Trockenbau ein Raum in Raum Konzept zu schaffen. Dies könnte unter Umständen deutlich günstiger und langfristiger sein, als die unten beschriebenen mobilen Lösungen. Idealerweise könnte ein solcher Komplex verwaltet werden durch bereits auf dem Markt agierende zuverlässige Proberaum Anbieter aus Düsseldorf.

Beispiel für Raum in Raum Lösungen:

– „Studiobox“ (www.studiobox.de/application_practice.php)

– mobile Proberäume:

Durch die Anschaffung von mobilen Proberäumen könnte die Stadt das Thema selber aktiv kommunizieren, schnelle Handlungsbereitschaft signalisieren und eine mobile Lösung anbieten. Sicherlich sind die Praktikabilität und die Kosten zu prüfen. Wichtig zu erwähnen ist, dass auch diese Boxen zugänglichen Raum und eine Infrastruktur benötigen (Strom, WC etc.).

Mögliche Anbieter / Kooperationspartner:

– „Rock'n'Roll Box“ / Frankfurt am Main (www.proberaum.de)

– „Akustikraum mobil“ (www.akustikraum-mobil.de)

Um Düsseldorf langfristig als Musikstandort zu stärken wäre die Schaffung eines Gründerzentrums für Musikschaffende und Musikindustrie (Bands, Agenturen, Medien, Veranstalter etc) sinnvoll. Am Beispiel Bartonia Forum in Köln sieht man, wie gut das Konzept angenommen wird. In Düsseldorf optimalerweise erweitert um einen Proberaumkomplex. Ein möglicher Ort hierfür wäre u.U. das ehemalige Straßenverkehrsamt an der Heinrich-Erhardt Straße.

07 – EMPFEHLUNGEN FÜR MUSIKER

- da die „offiziell“ bekannten Proberaumzentren nahezu 100% ausgebucht sind, ist es sinnvoller über befreundete Bands (Mitbenutzung etc.) nach nutzbaren Räumen zu recherchieren.
- private Verbindungen (Verwandte, Vereine, Gemeinden..) nutzen, um evtl. noch „neue“ Räume zu erschließen
- in Eigeninitiative Leerstand entdecken und Eigentümer recherchieren
- Umland in die Suche einbeziehen, dort gibt es mehr Möglichkeiten und das Preis-/ Leistungsverhältnis ist besser
- nicht auf überteuerte, schlechte Mietbedingungen einlassen

08 – KONTAKT

Die Proberaum-Recherche 2012 wurde durchgeführt von:

—

zakk – Zentrum für Aktion, Kultur und Kommunikation

Fichtenstraße 40
D-40233 Düsseldorf

T.: +49 (0) 211 97 300 10

F.: +49 (0) 211 97 300 99

E.: info@zakk.de

W.: www.zakk.de

—

Open Source Festival GmbH

Hoffeldstraße 12
D-40235 Düsseldorf

T.: +49 (0) 211 545 558 25

F.: +49 (0) 211 545 558 15

E.: info@open-source-festival.de

W.: www.open-source-festival.de

—

Stand: April 2012